

# PRESSEMITTEILUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.  
Goebenstr. 3a  
30161 Hannover  
[www.bund-niedersachsen.de](http://www.bund-niedersachsen.de)

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



3. Februar 2017

## Taten für morgen

### Terra Preta-Gartenprojekt erhält Auszeichnung des Nachhaltigkeitsrates

Das BUND-Projekt „Terra Preta in Niedersachsen“ trägt ab heute das Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit 2017“. Mit seinem Einsatz für ein torffreies Gärtnern zum Schutz der niedersächsischen Moore hat der BUND die Jury des Nachhaltigkeitsrates überzeugt: „Mit Ihrem Projekt haben Sie Nachhaltigkeit zu Ihrer Aufgabe gemacht und arbeiten so an der Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele“, so die Begründung.

„Projekt Nachhaltigkeit“ ist das neue Qualitätssiegel des Rates für Nachhaltige Entwicklung, das Ideen und Initiativen auszeichnet, die unsere Gesellschaft nachhaltiger machen. Besonders vielversprechende Ideen und Initiativen sollen sichtbar gemacht werden, sie erhalten die Auszeichnung „Projekt Nachhaltigkeit“. 67 Projekte sind es in diesem Jahr.

Das BUND-Projekt informiert in Vorträgen, Workshops und Seminaren über Alternativen zu Torferden – vor allem im Hobbygartenbereich – und erprobt an 25 Orten in ganz Niedersachsen das Gärtnern mit dem Torfersatzstoff Terra Preta. „Unsere Kooperationspartner sind Vereine, Schulen, Museen und BUND-Gruppen, die auf Torferden verzichten möchten“, sagt Projektleiterin Dr. Mona Gharib. „Sie alle leisten damit einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zum Moor- und Klimaschutz, weil die Verwendung von Torferde im Garten unsere heimischen Moore zerstört.“

Der BUND setzt sich mit Projekten wie „Terra Preta in Niedersachsen“ auf lokaler Ebene für Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein. „Wir freuen uns über die heutige Auszeichnung des BUND durch den Rat für Nachhaltige Entwicklung, zeigt sie doch, dass jeder auch im Kleinen viel bewirken kann“, so Tilman Uhlenthat, stellvertretender BUND-Landesgeschäftsführer.

Weitere Informationen zum BUND-Projekt und zu weiteren Auszeichnungen des Rates für Nachhaltige Entwicklung finden Sie unter [www.bund-niedersachsen.de/terrapreta](http://www.bund-niedersachsen.de/terrapreta) und [www.tatenfuermorgen.de](http://www.tatenfuermorgen.de).

#### Pressefotos:

Unter [www.bund-niedersachsen.de/presse/pressemitteilungen/pressefotos/](http://www.bund-niedersachsen.de/presse/pressemitteilungen/pressefotos/) stehen Ihnen Pressefotos und Logos zum Download zur Verfügung. Das Copyright entnehmen Sie bitte den Fotobeschreibungen.

## Hintergrund:

Terra Preta stellt neben dem allseits bekannten Kompostieren eine naturfreundliche Alternative beim Gärtnern dar. Der Name kommt aus dem portugiesischem und bedeutet Schwarzerde. Terra Preta wird aus Kompost, zertifizierter und schadstoffgeprüfter Pflanzenkohle sowie Dung hergestellt. Dabei werden organische Abfälle in hochwertigen Dünger umgewandelt. Ihre Verwendung reduziert den Einsatz von mineralischen Mehrnährstoffdüngern, abhängig von der Zusammensetzung des Ausgangsbodens und der zu düngenden Pflanze. Die nährstoffreiche Schwarzerde fördert die für ein gesundes Pflanzenwachstum wichtigen Bodenlebewesen, speichert Nährstoffe und Wasser und ermöglicht einen dauerhaften Humusaufbau.

Das dreijährige Terra Preta-Projekt des BUND Niedersachsen läuft seit dem Jahr 2014 und wird von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung unterstützt.

## Rückfragen zum Thema an:

Dr. Mona Gharib  
Projektleiterin „Terra Preta in Niedersachsen“  
BUND Landesverband Niedersachsen  
Tel. (0511) 965 69 - 34  
[mona.gharib@nds.bund.net](mailto:mona.gharib@nds.bund.net)

## Pressekontakt:

Dr. Tonja Mannstedt  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
BUND Landesverband Niedersachsen  
Tel. (0511) 965 69 - 31  
[tonja.mannstedt@nds.bund.net](mailto:tonja.mannstedt@nds.bund.net)

**Terra Preta**  
IN NIEDERSACHSEN

PROJEKT NACHHALTIGKEIT  2017

Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) ist bundesweit mit mehr als 500.000 Mitgliedern, Spendern und Förderern der größte Umweltverband Deutschlands. In Niedersachsen zählt der Verein rund 33.000 Mitglieder und Förderer. Der Verein ist vom Staat als Umwelt-/Naturschutzverband anerkannt. Der BUND versteht sich als die treibende gesellschaftliche Kraft für eine nachhaltige Entwicklung in Deutschland. Die Vision: ein zukunftsfähiges Land in einer zukunftsfähigen und friedfertigen Welt.